

LIEBE GENOSSINNEN UND GENOSSEN,

in diesem Jahr haben wir 150 Jahre Sozialdemokratie gefeiert. Gelegenheit genug zum Rückblick auf die bewegte Geschichte unserer Partei. Doch auch zum Ende des Jubiläumsjahres bewahrt sich, was wir in vielen Reden der letzten zwölf Monate gehört haben: Gerade heute gibt es noch viele offene Fragen, die sozialdemokratische Antworten benötigen. Auch bei uns in Sachsen.

Der Rückblick auf 2013 darf daher nicht ohne Ausblick auf die anstehenden Aufgaben des kommenden Jahres erfolgen. Die auf der Zielgeraden befindlichen Koalitionsverhandlungen sind dafür ein gutes Beispiel. Trotz engagiertem Wahlkampf, vor allem auch hier in Sachsen, entsprach das Ergebnis nicht unseren Erwartungen. Den großen Wurf, eine rot-grüne Koalition und damit den erwünschten Politikwechsel, haben wir nicht geschafft. Um unsere Vorstellungen von einem besseren, weil gerechteren Deutschland trotzdem – zumindest in wichtigen Punkten – umsetzen zu können, verhandeln wir intensiv mit CDU/CSU über einen Koalitionsvertrag. Wir wollen unseren Beitrag leisten, um wichtige Verbesserungen für die Lebensrealität der Menschen in unserem Land zu erreichen. Uns allen muss dabei natürlich bewusst sein, dass ein Koalitionsvertrag immer ein Kompromiss ist, der nicht zu 100 Prozent unser Wahlprogramm widerspiegeln wird.

Auch wenn noch kein Verhandlungsergebnis vorliegt, haben wir trotzdem schon jetzt gewonnen. Unsere Partei zeigt sich so offen wie noch nie. Nach dem Mitgliederentscheid unseres Landesverbandes zur sächsischen Verfassungsänderung im April sind wir alle erneut aufgerufen, ganz direkt mitzentscheiden, wenn es um die Annahme oder Ablehnung des verhandelten Koalitionsvertrages geht. 150 Jahre nach Gründung leben wir auch heute von der Meinungsstärke unserer Mitglieder!

Wie aktiv unser Landesverband ist, zeigte sich in diesem historischen Jahr an vielen Stellen: von zwei Landesparteitagen, einer Landeswahlkonferenz über einen Mitgliederentscheid, zahlreichen Veranstaltungen zum Schwerpunktjahr Demokratie, über einen Bundestagswahlkampf mit den Höhepunkten der KLARTEXT-Veranstaltungen mit Peer Steinbrück bis zum Politischen Refor-



Von Martin Dulig und Dirk Panter



mationstag oder den aktuell laufenden Wahlkonferenzen zur Landtagswahl im kommenden Jahr. Wir haben viel bewegt und viel erlebt. Wir waren – gerade im Wahlkampf – nah bei den Menschen und haben dabei viele Sympathien geerntet. Doch das hat auch viel Kraft gekostet, die wir für das kommende Dreifachwahljahr neu sammeln müssen.

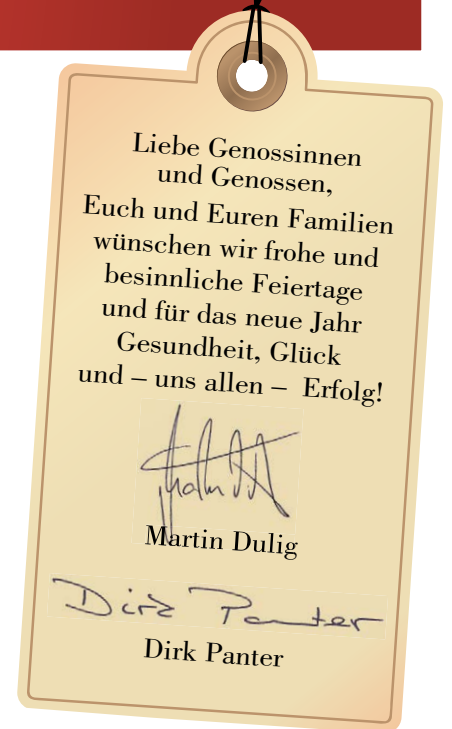
Auf eure aktive Beteiligung wird es nämlich dann wieder ankommen! Auch zu den Kommunal-, Europa- und Landtagswahlen setzen wir auf eure tatkräftige Unterstützung. Es wird um nicht weniger gehen, als die Bürgerinnen und Bürger von unseren Vorstellungen eines sozialdemokratischen Sachsens zu überzeugen. Der Bundestagswahlkampf hat gezeigt: Das persönliche Gespräch ist dafür der beste Weg. Keine andere Partei nutzt diese Möglichkeit so intensiv wie wir. Ob in der Fußgängerzone, am Gartenzaun oder an der Haustür – wir unterbreiten den Menschen unser Angebot direkt.

Dass wir für diese Gespräche inhaltlich gut aufgestellt sind, davon sind wir überzeugt: Mit unseren Landesparteitagen haben wir in den letzten Jahren gemeinsam wichtige Punkte für ein konstruktives Regierungsprogramm zusammengetragen. Egal ob Wirtschaft, Arbeit, Bildung, Energie oder Demokratie – die SPD Sachsen kann schon jetzt ein gutes Gesamtkonzept vorweisen. Im Gegensatz zur sächsischen CDU haben wir konkrete Vorstellungen von einem modernen Sachsen, das allen Menschen ein Zuhause bietet. Wir stehen dabei

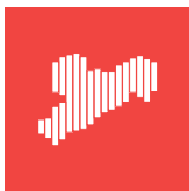
nicht nur für eine faire und gerechte Bezahlung, sondern auch für den Respekt Menschen gegenüber, die tagtäglich arbeiten gehen. Wir kämpfen aber nicht nur für gleichen Lohn für gleiche Arbeit – ob jung oder alt, ob Mann oder Frau, ob in Ost oder West, sondern auch für die nötige gesellschaftliche Anerkennung von Arbeit. Wir kämpfen für eine strategische Ausrichtung der sächsischen Wirtschaftspolitik die v.a. die Entwicklung unserer Unternehmenslandschaft fördert. Wir setzen uns ein für das Thema Pflege, für gesundes Altern und lebenswürdiges Wohnen im Alter, ebenso wie für eine bessere Bildung, von der KiTa bis zum Hochschulstudium. Und wir kämpfen für ein modernes Sachsen, das alle, die hier leben wollen, Willkommen heißt – denn wir sind überzeugt: Vielfalt muss in Sachsen ein zu Hause finden.

Dabei geht es aber nicht darum, einzelne Punkte besonders herauszustellen oder Themen einzeln abuarbeiten. Wir werden den Sächsinen und Sachsen ein ganzheitliches Angebot machen, das für sich steht und nicht an dem orientiert ist, was die anderen Parteien anbieten. Dies im Blick freuen wir uns auf ein ereignisreiches Wahlkampffahr mit euch!

Zuvor möchten wir jedoch einmal inne halten und die ruhigere Adventszeit nutzen, für Familie und Freunde, für die Dinge, die das Jahr über zu kurz gekommen sind und für all das, was neben der Politik unser Leben prägt. In diesem Sinne wünschen wir euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. ■



ZUKUNFTSKONGRESS 2014



SACHSEN MITEINANDER

ZUKUNFTSKONGRESS 2014: SACHSEN MITEINANDER!

SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag lädt im Wahljahr zum Nachdenken in die Zukunft ein!

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

am 25. Januar 2014 ist es soweit, der Zukunftskongress der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag wird im Internationalen Kongresszentrum Dresden (ICC) stattfinden.

Diese ganztägige Veranstaltung will unter dem Motto „Sachsen miteinander!“ Denkanstoß für eine sozialdemokratische Zukunftsgestaltung in Sachsen sein. Wir laden Euch heute schon ein, Euch diesen Termin vorzumerken und dabei zu sein! Neben den zahlreichen Fachleuten aus Politik und Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung, Kultur und Sport, die auf verschiedenen Podien und Fachforen miteinander diskutieren, geht es uns um Eure Visionen, Wünsche und Redebeiträge, um gemeinsam Lösungen für neue Herausforderungen zu finden.

Soviel sei verraten, es wird ein spannender Tag. Neben Heribert Prantl von der Süddeutschen Zeitung haben u. a. bereits Autor Uwe Tellkamp (Der Turm) und Frank Bsirske von ver.di ihre Teilnahme bestätigt. Nach einer gemeinsamen Podiumsdiskussion werden in sechs Fachforen inhaltliche Diskussionen geführt:

DIE BESTE INVESTITION IN ZUKUNFT:

Kinder stärken – Familien fördern!

SOZIALE SPALTUNG ÜBERWINDEN:

Gemeinsam für eine gerechte Gesellschaft!

NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN:

Für eine moderne und vorausschauende Wirtschaftspolitik!

FAIRE ARBEIT – STARKE WIRTSCHAFT!

ZUKUNFT DER DEMOKRATIE:

Partizipation und Liquid Democracy in Sachsen.

INNERE SICHERHEIT – GESCHÜTZTE BÜRGERRECHTE:

(k)ein Widerspruch?

Ziel des Zukunftskongresses soll sein, gemeinsam die Fragen zur thematischen Ausrichtung sozialdemokratischer Politik zu diskutieren. Wir laden heute schon alle Interessenten zu diesem Kongress herzlich ein. Etwas Besonderes haben wir uns auch für den Abend ausgedacht. Im Anschluss an unsere Diskussionen wollen wir den Tag mit einer Überraschungsband und Getränken ausklingen lassen.



Martin Dulig

Martin Dulig, MdL
Vorsitzender der SPD-Fraktion
im Sächsischen Landtag



Stefan Brangs

Stefan Brangs, MdL
Parlamentarischer
Geschäftsführer der SPD-Fraktion
im Sächsischen Landtag



ENERGIEWENDE? JA BITTE!

Nicht nur in den Koalitionsverhandlungen zwischen CDU/CSU und SPD, sondern auch in Sachsen bleibt die Energiewende und ihre sozialverträgliche Gestaltung weiterhin ein bestimmendes Thema. Anfang November trafen sich deshalb die Mitglieder des Arbeitskreises Energie erneut im Herbert-Wehner-Saal in Dresden. Mit Blick auf die Landtagswahlen 2014 standen vor allem konkrete Forderungen zur Schärfung des energiepolitischen Profils der SPD Sachsen auf der Tagesordnung. Die Leitlinien des Anfang des Jahres auf dem Landesparteitag in Leipzig verabschiedeten Leitantrages „Neue Energie für Sachsen.“ sollten konkretisiert werden, so Generalsekretär Dirk Panter.

Denn dass den Erneuerbaren Energien die Zukunft im Bereich der Energieversorgung gehöre, sei Konsens. Die Frage, wie konkret die Ausgestaltung des Umbaus hin zu 100 Prozent Erneuerbaren in Sachsen aussehe, müsse aber schnellsten geklärt werden. „Die Staatsregierung um Tillich hat kein konkretes Energiekonzept für Sachsen. Dies ist ein Unding, denn hier werden Sachsens Chancen klar verspielt.“, so Panter weiter.

Der Arbeitskreis arbeitet in zwei Teilgruppen weiter, um sowohl die technischen als auch politischen Schwerpunkte zu beleuchten. Ziel ist es, die energiepolitischen Schwerpunkte der SPD Sachsen auch ins Regierungsprogramm 2014 einfließen zu lassen. ■

KOMMUNALWAHLEN 2014 DER LANDESVERBAND HILFT!

Auch wenn die Vorbereitung der Kommunalwahlen die vornehmliche Aufgabe der Unterbezirke und Ortsvereine ist, besteht doch im Landesverband nicht nur die „Tradition“, dass der Landesverband vor Ort dabei hilft. Gerade mit Blick auf die parallel dazu stattfindende Europawahl ist eine enge Zusammenarbeit in vielerlei Hinsicht sinnvoll.

Eine vom Landesvorstand eingerichtete AG Kommunalwahlen hat sich gemeinsam mit der Landesgeschäftsstelle Gedanken zu möglichen Unterstützungen gemacht. Dabei sind verschiedene „Leistungsbereiche“ entstanden. In einem ersten Katalog stehen Hinweise zur Findung und Ansprache

von Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung, noch vor Jahresende folgt ein zweiter Katalog mit Informationen und Angeboten zur Erstellung von Wahlkampfmaterialien. Diese Unterstützung richtet sich an alle Unterbezirke und Ortsvereine, auch wenn vielerorts die Suche nach geeigneten KandidatInnen schon auf Hochtouren läuft. ■

Bei Interesse am Unterstützungsangebot oder Nachfragen dazu meldet Euch bitte einfach unter wahlkampf-sachsen@spd.de oder besucht unsere Internetseite unter www.spd-sachsen.de/kommunalwahlen/

Wir hoffen auf einen guten Start in das Wahlkampfjahr 2014!

GÖRLITZ

Samstag, 23. November, 10 Uhr
Kreiswahlkonferenz zur Landtagswahl
2014 des SPD Kreisverbandes Görlitz
Ort: ASB RV Zittau/Görlitz e. V., Grenzweg 8

ZWICKAU

Samstag, 23. November, ab 10 Uhr
Kreiswahlkonferenz zur Landtagswahl
2014 des SPD Kreisverbandes Zwickau
Ort: Haus der Vereine, Saal des
Kreissportbundes, Stiftstraße 11

SPROTTA

Mittwoch, 27. November, 19 Uhr
Kreiswahlkonferenz zur Landtagswahl 2014
des SPD Kreisverbandes Nordsachsen
Ort: Gasthof Sprotta, Lindenallee 49

DRESDEN

Freitag, 29. November, 18 Uhr
MitgliederForum zum Koalitionsvertrag
mit Andrea Nahles
Ort: Atrium im CITY CENTER, Friedrich-
List-Platz 2 (ENSO-Gebäude direkt
am Hauptbahnhof Dresden)
Um Anmeldung unter
www.anmeldung.spd-sachsen.de
wird gebeten.

DÖBELN

Samstag, 30. November, 14 Uhr
Kreiswahlkonferenz zur Landtagswahl 2014
des SPD Kreisverbandes Mittelsachsen
Ort: Hotel Weiße Taube, Saal,
Eisenbahnstraße 1

DRESDEN

Samstag 30. November, 9:30 Uhr
Kreiswahlkonferenz zur Landtags-
und Kommunalwahl 2014 des
SPD Unterbezirks Dresden
Ort: Volkshaus Dresden, Schützenplatz 14

LEIPZIG

Donnerstag, 12. Dezember, ab 13:30 Uhr
Arbeitnehmerkonferenz der SPD-Fraktion im
Sächsischen Landtag
Ort: Porsche Leipzig, Porschestraße 1
Anmeldung unter www.spd-fraktion-sachsen.de/ZukunftDerArbeit

FRANKENBERG

Samstag, 11. Januar
Landeswahlkonferenz zur Aufstellung
der Landesliste zur Landtagswahl
Landeswahlkonferenz zur Wahl der
Delegierten zum Bundeswahlkongress
zur Aufstellung der Europawahlliste

TERMINE**DRESDEN**

Samstag, 25. Januar
Zukunftskongress
der SPD-Fraktion im
Sächsischen Landtag
Ort: Internationales
Congress Centrum Dresden

**POLITISCHER REFORMATIONSTAG 2013**

Zahlreiche Interessierte folgten auch in diesem Jahr der Einladung der SPD Sachsen zum Politischen Reformationstag, der sich in Leipzig wieder dem offenen Meinungs austausch über Politik und Gesellschaft widmete. Unter dem Motto „Dringend gesucht: Visionen für Europa?!“ schilderte dabei der diesjährige Gast, Dimitrios Droutsas, ehemaliger Außenminister Griechenlands und derzeitiger Abgeordneter im Europäischen Parlament, seine persönliche wie berufliche Sicht auf die aktuelle Lage der Europäischen Union. Der Sohn eines Griechen und einer Deutschen, der in Zypern geboren wurde und lange Zeit in Wien studierte, konnte dabei auf viele lebhaftes Anekdoten aus seinem Leben als Europäer zurückgreifen.

Im Gespräch mit Constanze Krehl fand er dabei aber auch sehr klare Worte, sowohl für die Krise in Griechenland, als

auch zur Kritik an der deutschen Kanzlerin Merkel, die trotz ihrer Führungsrolle in der Europäischen Union keine Strategie für ein gemeinsames Europa vorzeigen könne. Dabei stünden die Mitglieder der Europäischen Union heute mehr denn je vor der Grundsatzentscheidung, ob sie überhaupt ein Mehr an Europa wollten. Wie dieses „Mehr“ aussehen solle, könnte man erst vernünftig entscheiden, wenn die eigene Haltung zu Europa geklärt sei.

An dieser Stelle appellierte Droutsas auch an die SPD, sie möge im Falle einer Großen Koalition ihre Handschrift in Europa sichtbar machen.

Nach der Diskussionsrunde mit dem Publikum fanden sich die zahlreichen Gäste traditionsgemäß zu Reformationsbrötchen, Kaffee und weiteren Gesprächen zusammen. ■

IMPRESSUM

Informationen der SPD Sachsen
Könneritzstraße 3, 01067 Dresden
Redaktion: Marcel Patrick Fries, Satz/Layout:
Marc Dietzschkau, V.i.S.d.P.: Sebastian Vogel
Tel.: 0351/433 560, E-Mail: lv-sachsen@spd.de

**BISHER GEWÄHLTE
DIREKTKANDIDATINNEN UND
DIREKTKANDIDATEN FÜR DIE
LANDTAGSWAHL 2014
(Stand 9. November 2013)****UNTERBEZIRK VOGTLAND**

Wahlkreis 1: **Juliane Pfeil**
Wahlkreis 2: **Nicole Schwab**
Wahlkreis 3: **Enrico Bräunig**
Wahlkreis 4: **Jörg Menke**

KREISVERBAND ZWICKAU

Wahlkreise 5 bis 9
Wahl am 23. November

UNTERBEZIRK CHEMNITZ

Wahlkreis 10: **Klaus Kretzschmar**,
Wahlkreis 11: **Hanka Kliese**,
Wahlkreis 12: **Jörg Vieweg**

KREISVERBAND ERZGEBIRGE

Wahlkreis 13: **Ronny Pilz**
Wahlkreis 14: **Thomas Roßbach**
Wahlkreis 15: **Simone Lang**
Wahlkreis 16: **Thomas Klauß**
Wahlkreis 17: **Daniel Großmann**

KREISVERBAND MITTELSACHSEN

Wahlkreise 18 bis 22
Wahl am 30. November

KREISVERBAND LEIPZIG

Wahlkreis 23: **Oliver Urban**
Wahlkreis 24: **Petra Köpping**
Wahlkreis 25: **Ute Ziegelmeier**
Wahlkreis 26: **Markus Bergforth**

STADTVERBAND LEIPZIG

Wahlkreis 27: **Sebastian Walther**
Wahlkreis 28: **Dr. Maximilian Rinck**
Wahlkreis 29: **Guido Machowski**
Wahlkreis 30: **Eva Brackelmann**
Wahlkreis 31: **Dirk Panter**
Wahlkreis 32: **Holger Mann**
Wahlkreis 33: **Irena Rudolph-Kokot**

KREISVERBAND NORDSACHSEN

Wahlkreise 34 bis 36
Wahl am 27. November

UNTERBEZIRK MEISSEN

Wahlkreis 37: **Katja Schittko**
Wahlkreis 38: **Rudolf Reiter**
Wahlkreis 39: **Kathleen Nagler**
Wahlkreis 40: **Martin Dulig**

UNTERBEZIRK DRESDEN

Wahlkreise 41 bis 47
Wahl am 30. November

**KREISVERBAND SÄCHSISCHE SCHWEIZ/
OSTERZGEBIRGE**

Wahlkreis 48: **Stefanie Willuhn**
Wahlkreis 49: **Dagmar Neukirch**
Wahlkreis 50: **Ralf Wätzig**
Wahlkreis 51: **Peter Goebel**

KREISVERBAND BAUTZEN

Wahlkreis 52: **Stefan Brangs**
Wahlkreis 53: **Veit Großmann**
Wahlkreis 54: **Cordula Hess**
Wahlkreis 55: **Kevin Stanulla**
Wahlkreis 56: **Markus Gießler**

KREISVERBAND GÖRLITZ

Wahlkreise 57 bis 60
Wahl am 23. November

**ALLE INFORMATIONEN ZUR
LANDTAGSWAHL UNTER
WWW.SPD-SACHSEN.DE/LTW14**